



KREENHEINSTETTEN • THALHEIM • ALTHEIM

Herausgegeben vom Bürgermeisteramt Leibertingen. Verantwortlich
Bürgermeister: Armin Reitze Tel: 0 74 66 / 92 82 0 Fax: 0 74 66 / 92 82 99
Email: info@leibertingen.de Internet: www.leibertingen.de

Nr. 21
55. Jahrgang
Donnerstag,
21. Mai 2015

Bereitschaftsdienst

Notruf Rettungsdienst/Feuerwehr 112
Krankenwagen-Rettungsleitstelle 19222
Notruf Polizei 110
Polizeiposten Meßkirch 07575 / 28 38

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Sigmaringen

Telefon 0180 19 29 260

Die Notdienste wochentags von abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr sind seit 01.01.2014 auch über das Krankenhaus Sigmaringen geregelt.

Kinderarzt: Tel. 0180 / 192 9345
Zahnarzt: Tel. 01805 / 911 - 660
Augenarzt: Tel. 0180 / 192 93 40
Apotheken-Notdienst: Tel. 08000022833

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Einsatzort Leibertingen / Kreenheinstetten:
Frau Liselotte Wirth, Tel. 07466 / 10 40
Einsatzort Thalheim / Altheim:
Frau Eva Rist, Tel. 07575 / 92 66 73 oder
0174 / 65 44 258

Sozialstation St. Heimerad e.V. Meßkirch

Tel. 07575 / 93 135

Einsatzleitung der Dorfhelferinnen-Station Meßkirch - Leibertingen

Frau Sabine Mutschler, Tel. 07575 / 209 531

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusl. Gewalt (BhG)
Tel. 07571/7301-0

Hilfetelefon: Gewalt gegen Frauen

Tel. 08000116016

EnBW Regional AG

Kostenlose Störungsnummer 0800 3629-477

Bürgermeisteramt Leibertingen

Öffnungszeiten:

Montag 8.30 – 12.00 Uhr und
13.30 – 19.00 Uhr
Dienstag 8.30 – 12.00 Uhr und
13.30 – 17.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.30 – 12.00 Uhr und
13.30 – 17.00 Uhr
Freitag 8.30 – 12.00 Uhr



Postfiliale Leibertingen

Öffnungszeiten:

Vormittags:

Mo, Di, Do, Fr 08.30 – 12.00 Uhr
Mi, Sa 09.00 – 10.00 Uhr

Nachmittags:

Mo 16.00 – 18.00 Uhr
Di, Do 15.00 – 16.00 Uhr

Forstrevier Leibertingen

Revierförster Christoph Möhrle, Tel. 07777 / 1743,
Fax: 0 77 77 / 9 39 59 90,
E-mail: christoph.moehrle@irasig.de

Müllabfuhrtermine

Restmüll:

Dienstag, 26. Mai (Bezirk 1 = LB, TH, AL)

Recyclinghof Leibertingen geöffnet:

Freitag 13.30 – 17 Uhr, Samstag 9 - 12 Uhr

NEU!

Ab sofort im Sommer *Mittwoch, 17 – 18.30 Uhr*



Herzlichen Glückwunsch

Herrn Wendelin Mayer, Friedhofstr. 4,
KR, zum 75. Geburtstag am 22. Mai



Backhaus Thalheim

Der nächste Backtag:

Donnerstag, 11. Juni 2015

Bitte bringen Sie Ihr Mehl bis Mittwoch, 18.00 Uhr, ins Backhaus.

Ortsverwaltung Kreenheinstetten

Die Dienststunden des Ortsvorstehers fallen heute Donnerstag, den 21. Mai 2015 wegen Teilnahme am 6. MELAP PLUS – Arbeitstreffen in Lauda-Königshofen-Heckfeld aus. Um Beachtung wird gebeten.

gez. Guido Amann, OV

Die Steuern und Wassergebühren

waren fällig

Zum 15.05.2015 waren die Grund- und Gewerbesteuern für das II. Quartal 2015 fällig. Ebenfalls wollen wir an den Fälligkeitstermin für die 1. Vorauszahlung der Wasser- und Abwassergebühren am 15.05.2015 erinnern. Eine pünktliche Bezahlung schützt Sie vor weiteren Kosten.

Bei Zahlung wird um die Angabe der korrekten Buchungszeichen gebeten.

Falls Sie eine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden die Gebühren und Steuern per Lastschrift von Ihrem Konto abgebucht.

Ihre Gemeindekasse

Freiwillige Feuerwehr Leibertingen

Abt. Altheim

Unsere nächste Probe findet am Freitag, 22. Mai 2015 pünktlich um 20.00 Uhr statt. Treffpunkt ist um 19.45 Uhr am Feuerwehrhaus.

gez. Benedikt Stump, Abt. Kommandant

Abt. Thalheim

Am Freitag, den 22. Mai 2015 um 19.45 Uhr findet für die Abteilung Thalheim eine Übung statt. Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

gez. Rainer Rist, Stellv. Abt. Kdt.

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Auf euer Kommen freut sich die Vorstandschaft des TCK.

Herren 55 verlieren Auftaktspiel knapp:

Das Heimspiel unserer Herren 55 gegen die Gegner aus Kehl wurde nach hart umkämpften Spielen mit 4:5 verloren. Nach den Einzeln stand es 3:3.

Für die Siege sorgten Ewald Hegge, Hans-Peter Hipp und Ulrich Bücheler. Hugo Rothmund verlor knapp im Matchtiebreak. Den vierten Punkt holten Hans-Peter Hipp und Ulrich Bücheler im Doppel.

Eine Leistung auf die man aber aufbauen kann, um das Ziel Klassenerhalt in der Oberliga zu erreichen!

Bevorstehende Spiele:

Samstag, 23.05.2015

09.30 Uhr – Juniorinnen U 18

TC Kreenheinstetten -
TC Eggingen-Küssaberg

09.30 Uhr – Junioren U 18

TC Kreenheinstetten -
TC Furtwangen

14.00 Uhr – Herren 40

TC Kreenheinstetten -
TC Pfullendorf

14.00 Uhr – Herren 50

SC Markdorf -
TC Kreenheinstetten

Sonntag, 24.05.2015

13.00 Uhr – Damen 2
TC Kreenheinstetten -
TC Stockach

13.00 Uhr – Damen 1
TC Nicolai Konstanz 2 -
TC Kreenheinstetten



SV Kreenheinstetten / Leibertingen

Bevorstehende Spiele :

Samstag 23.05.2015

SG Liptingen/Emmingen -
SVKL Herren 16:00 Uhr

Sonntag 24.05.2015

SG DJK Singen -
SG Walbertsweiler/Rengets. A-Jugend 16:00 Uhr

Ergebnisse :

SG Messkirch E-Jugend 3 -
SG Bonndorf 2 : 4
SGKL D-Jugend -
SV Bermatingen 4 : 0
SG Sauldorf C-Jugend -
SG Boll/Krumbach/Bietingen 1 : 5
SGKL D-Jugend 2 -
TSV Aach-Linz 3 : 2
SG Meßkirch B-Jugend -
FC Singen 2 : 1



TC Kreenheinstetten

Doppel-Mixed-Turnier:

Am Pfingstmontag, den 25. Mai 2015 von 14 Uhr – 18 Uhr, ein späteres Einsteigen ist jederzeit möglich.

Wir wollen ein ungezwungenes Turnier für alle Interessierten aller Altersklassen und Spielstärken anbieten. Einfach auf der Tennisanlage vorbeikommen und mitmachen.

SG Messkirch E-Jugend 2	-
SC Pfullendorf 2	0 : 21
SG Meßkirch E-Jugend	-
FV Walbertsweiler/Rengetsweiler	3 : 1
SG Walbertsweiler/Rengets. A-Jugend	-
SG DJK Donaueschingen	3 : 7
Tore: Marcel Glocker (2), Samuel Rebholz	
SVKL Herren	-
Hattinger SV 2	3 : 1

Tore:

Sascha Bienert, Andreas Steidle, Raphael Dreher

Stadionausfahrt nach Hoffenheim

Am 23.05.15 unternimmt der SVKL seine Ausfahrt zum Bundesligaspiel TSG 1899 Hoffenheim - Hertha BSC Berlin. Es sind noch wenige Plätze frei, bei Interesse bitte melden bei Stefanie Schell (0173/9510469)

Waldgeisterzunft Kreenheinstetten e.V.

Am Freitag, den 22.05.2015 findet um 20.00 Uhr eine wichtige Vorstandsschaftssitzung in der Zunftstube statt. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.



Generalversammlung des Fördervereins Mehrzweckhalle Leibertingen

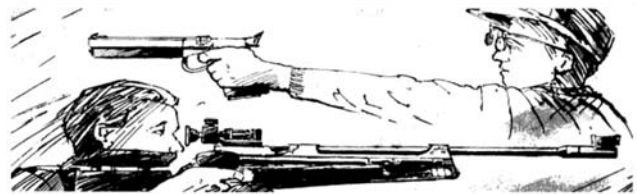
Am vergangenen Samstag hielt der Förderverein Mehrzweckhalle Leibertingen seine Generalversammlung im Gasthaus Adler ab. Der Verein, der es sich zum Ziel gesteckt hat, die Leibertinger Turnhalle zu einer Mehrzweckhalle umzufunktionieren, zählt derzeit 106 Mitglieder und kann auf zahlreiche Arbeitseinsätze im letzten Jahr zurückblicken. Vorsitzender Markus Fürst bedauerte, dass sich die Fertigstellung des Umbaus noch etwas in die Länge zieht. Dies ist zum einen dem lang anhaltenden Winter geschuldet, der den Anbau eines Inventarlagers stark verzögerte. Leider fehle es aber auch immer wieder am Engagement und der Hilfsbereitschaft seitens der Bevölkerung. Markus Fürst wies darauf hin, dass sich stets dieselben Personen zur Mithilfe bereit erklärten und sich somit die Last nur auf wenige Schultern verteile.

Neben den erbrachten Eigenleistungen im Bereich des Küchenumbaus, der Umgestaltung der Umkleidekabinen und des Eingangsbereichs sowie bei den Dachdeckerarbeiten hat der Verein ein beträchtliches Finanzpolster erwirtschaftet. Dies geschah durch Mitgliederbeiträge, Spenden, diverse Arbeitseinsätze für die Gemeinde und Bewirtungen. Die neu angeschafften Bühnenelemente sowie die Bestuhlung waren in den vergangenen Monaten bereits mehrfach im Einsatz und haben sich bestens bewährt.

In einer Diashow ließ Markus Fürst die Arbeiten des letzten Jahres noch einmal Revue passieren und stellte anschließend die weiteren geplanten Arbeitsschritte vor. Kassiererinnen Heidi Karpf informierte über den ak-

tuellen Kassenstand; die Entlastung von Kasse und Vorstandschaft wurde von Bürgermeister Armin Reitze vorgenommen.

Der Verein hofft nun für den „Endspurt“ in Sachen Umbau auf tatkräftige Unterstützung entweder in Form von Muskeleinsatz bei den noch anstehenden Arbeiten oder gerne auch durch eine „Stuhlspende“. Gemäß dem Motto „*Stehst du noch oder sitzt du schon???*“ können gegen eine Spende von 80 € „eigene“ Stühle für die Halle erworben werden. Die Bankverbindung hierfür lautet: Förderverein Mehrzweckhalle, Konto Nr. 582 981 bei der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch, BLZ: 690 516 20.



Habt Ihr Lust zum Sportschießen?

Dann probiert es einfach mal aus beim Sportschützenverein Leibertingen e.V. !

Wir wollen Euch bei einem Schnuppertraining Einblick geben in die Grundlagen des Sportschießens, nämlich:

Konzentration

Ruhe

Ausdauer

Wir laden Euch dazu ein am Dienstag, den 09.06. ab 18.00 Uhr und am Samstag, den 13.06. ab 14.00 Uhr zu einem Schnuppertraining im Leibertinger Schützenhaus. Gerne können Jugendliche ab 12 Jahren an dem Schnuppertraining teilnehmen!



SC Buchheim/Altheim/Thalheim

Bevorstehende Spiele:

Freitag, den 22.05.2015

SC B.A.T.II um 18:30 Uhr in Rohrdorf
SV Meßkirch III - SC B.A.T. II

Samstag, den 23.05.2015

SC B.A.T. um 16:00 Uhr in Frickingen
SPVGG F.A.L II - SC B.A.T.

Mittwoch, den 27.05.2015

SC B.A.T.II um 19:00 Uhr in Buchheim
SC B.A.T. II - FC Bonndorf II

Rückblick:

SC B.A.T. -E-Junioren - TSV Aach- Linz 3:3

FC Bodman-Ludwigshafen - **SC B.A.T.- D-Junioren**
5:3

SV Deggenhausertal – **SG B.A.T.- A-Junioren** 8:2
Tore für die SG: Marcel Kästle, Marius Frey

SC B.A.T. I - SG Winterspüren/Zoznegg II 0:2

SC B.A.T. - FC Uhldingen 1:1

Tor für den SC: Oliver Straub

Weitere Infos auf unserer Homepage unter
www.scbat.de oder in der kostenlosen SC B.A.T. App.

Cego-Club Bietingen

Spielabende: Sommerpause bis September 2015
Vorankündigung im September: 2 Arbeitseinsätze.



Conradin-Kreutzer-Str. 17
88605 Meßkirch
Tel.: 07575-3661
Fax: 07575-93600
pfarramt@ev.kirche-messkirch.de
Bürozeiten:
Mo, Do u. Fr. von 9.00 - 11.00 Uhr

Wochenspruch: **Es soll nicht durch Heer oder Kraft,
sondern durch meinen Geist geschehen, spricht
der Herr Zebaoth.**

(Sacharja 4,6)

Sonntag, 24. Mai (Pfingstsonntag)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Taufen
(Pfarrer A. Roscher)

Montag, 25. Mai (Pfingstmontag)

10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der Liebfrauen-
enkirche

Sonntag, 31. Mai (Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer C. von Criegern)

Pfadfinder bieten Bio-Apfelsaft an

Der Saft ist aus ungespritztem Obst aus Meßkirch und Umgebung und pasteurisiert, damit er nicht gärt. Beim Erhitzen haben wir darauf geachtet, dass die Vitamine erhalten bleiben. Der Saft ist abgefüllt in 5-Liter Kunststoffbeutel, die in einem Pappkarton verpackt sind (sog. bag-in-the-box). Abgezapft wird der Saft mit einem kleinen „Zapfhahn“. Ungeöffnet sind die Beutel mindestens 12 Monate haltbar, ab dem Öffnen mehrere Wochen. Ein 5-Liter Karton kostet 7,50 €. Mit dem Erlös möchten wir unsere Ausrüstung ergänzen. Mit dem Kauf tun Sie also sich und uns etwas Gutes! Den Saft gibt es während den üblichen Öffnungszeiten im Pfarrsekretariat und außerdem während den Gruppenstunden bei den Gruppenleitern.

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen
und deren Angehörige

Hofstraße 12, 88512 Mengen

Tel. (07572) 7137 -368 sowie -372 und -431

E-Mail: pflegestuuetzpunkt@lrasig.de

Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr

nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Neuer Vorbereitungskurs für Tages- mütter/-väter im Landkreis Sigmaringen

Die Koordinierungsstelle für Tageseltern, Bahnhofstr.
3 in Sigmaringen führt in Kooperation mit dem Land-
kreis Sigmaringen einen Qualifizierungslehrgang für
Interessierte durch, die gerne als Tagespflegeperson
arbeiten möchten und eine Tagespflegeerlaubnis er-
halten wollen.

Im zweiwöchigen Vorbereitungskurs erhalten die Teil-
nehmer/Innen Informationen über die Grundlagen aus
der Kindertagespflege. Der Kurs beginnt am Montag,
06. bis Freitag 17. Juli 2015, jeweils vormittags von
9.00 Uhr bis 11.30 Uhr. Parallel zum Kurs findet bei
Bedarf eine kostenlose Kinderbetreuung statt. Der
Vorbereitungskurs kostet 40,- €. Anmeldeschluss ist
Freitag, 22. Mai 2015. Die Einführungsveranstaltung
findet am Dienstag, 16. Juni 2015 von 09.30 Uhr bis
11.30 Uhr statt.

Weitere Informationen zur Qualifizierung können unter
Tel. 07571 7479510 oder unter Tel. 07571 681163 bei
der Koordinierungsstelle für Tageseltern, Marlies
Hanschke und Beate Keller, Bettina Müller-Krimm
erhalten werden. Die Bürozeiten der Koordinierungs-
stelle sind Mo., Di. und Do. von 9.30 Uhr bis 12.30
Uhr und Mi. von 13.30 bis 15.30 Uhr.

Erste Informationen erhalten Sie unter [www.frauen-
begegnungs-zentrum.de](http://www.frauen-
begegnungs-zentrum.de).

Auskünfte über die Voraussetzungen für die Tätigkeit
als Kindertagespflegeperson erhalten Sie von Ingrid
Höfer, Fachstelle für Kindertagespflege Tel. 07571
102-4258 im Landratsamt Sigmaringen.

Deutsche Rentenversicherung

Baden-Württemberg

Ab 1. Juli 2015 werden Waisenrenten nach einer Ge-
setzesänderung nicht mehr einkommensabhängig
gekürzt. **Das eigene Einkommen spielt dann keine
Rolle mehr**, teilt die Deutsche Rentenversicherung
(DRV) Baden-Württemberg mit. Alle derzeit gekürzt
gezählten Waisenrenten berechnet die DRV neu und
zahlt sie dann ab 1. Juli ungekürzt weiter. Ein geson-
deter Antrag ist dafür nicht erforderlich.

Bislang musste die Rentenversicherung von den rund
insgesamt 180.400 Renten, die Ende 2013 bundes-
weit an volljährige Waisen gezahlt wurden, etwa
16.500 aufgrund der Einkommensanrechnung kürzen.

Erweitern wird sich auch der Kreis der volljährigen Waisen, die einen Anspruch auf eine Hinterbliebenenrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung haben. Neben dem freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahr sowie dem Bundesfreiwilligendienst führen zukünftig weitere Freiwilligendienste (beispielsweise Internationaler Jugendfreiwilligendienst, Erasmus+) zu einem Anspruch auf Waisenrente. Damit erfolgt eine Angleichung an das Kindergeldrecht. Die Zahlung der Waisenrente erfolgt in der Regel längstens bis zum 27. Lebensjahr. Wichtig: Volljährige Waisen, die zum künftig erweiterten Berechtigtenkreis gehören und einen Anspruch auf Halb- oder Vollwaisenrente haben, müssen diese beantragen.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg persönlich im Regionalzentrum Ravensburg, in Friedrichshafen bzw. in der Außenstelle in Sigmaringen, sowie bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800 100048024 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de



Unterstützung ermöglicht Teilhabe am gesellschaftlichen Leben

Benötigen Sie Beratung und direkte Unterstützung für sich selbst, Ihr Kind oder einen Angehörigen mit Behinderung?

Das Team der Ambulanten Dienste der St. Gallus-Hilfe steht Ihnen zur Seite, um für Ihren individuellen Betreuungsbedarf die passenden Mittel zu finden und zu nutzen. Wir beraten Sie gerne im persönlichen Gespräch.

Nähere Informationen:

Ambulante Dienste der St. Gallus-Hilfe,
Reiserstraße 18, 88512 Mengen,
Tel. 07572 71373-44, Georg Gajo und
Tel. 07572 71373-45, Edith Bochtler-Walla,
adsig@st.gallus-hilfe.de
www.st.gallus-hilfe.de

Fischerprüfung 2015

Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung 2015

Wer in Baden-Württemberg den Fischereischein erwerben will, muss vor der Fischerprüfung einen vom Ministerium für ländlichen Raum anerkannten Vorbereitungskurs mit mindestens 30 Pflichtstunden besuchen. Folgende Sachgebiete werden unterrichtet: Allgemeine Fischkunde, spezielle Fischkunde, Gewässerökologie und Fischhege, Gerätekunde, Fang-

technik, Versorgen und Verwerten von Fischen sowie Gesetzeskunde. Prüfungstermin ist der 21.11. 2015.

Der Förderverein Hohenz. Landesfischereiverein e.V. Sigmaringen und der Angelsportverein Pfullendorf e.V. bieten die entsprechenden Vorbereitungslehrgänge im Herbst an, die der Landesfischereiverband Baden-Württemberg genehmigt hat. Anmeldeunterlagen können angefordert werden:

Förderverein Hohenz. Landesfischereiverein e.V. Sigmaringen

Schulungsleiter Arnulf Herre, Sechslindenöschle 25, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9355889, E-Mail: arnulf-herre@t-online.de

Angelsportverein Pfullendorf e.V.

Schulungsleiter Andreas Nolle, Kapellenstraße 5, 88639 Wald-Ruhstetten, Tel. 07578/921852

E-Mail: a.nolle@gmx.net

Anmeldeschluss ist der 11.09.2015

VLF Sigmaringen

startet zur traditionellen Lehrfahrt

Der Verein zur landwirtschaftlichen Fortbildung im Kreis Sigmaringen (VLF) startet am Mittwoch, den 24. Juni 2015 zur traditionellen Lehrfahrt. Dieses Jahr geht es nach Bavendorf und Tettang. Erste Station ist der Schuhmacherhof der zum Kompetenzzentrum für Obstanbau in Bavendorf gehört. Hier ist eine Führung durch den Lehr- und Schaugarten vorgesehen, der einen guten Überblick über die für das Bodenseeklima empfohlenen Obstsorten gibt. Danach geht es weiter zu einer Besichtigung der Molkerei Bergpracht. Nach dem Mittagessen schließt sich eine Führung durch das Hopfenmuseum an. Auf der Heimfahrt machen wir noch auf dem landwirtschaftlichen Betrieb der Familie Leuter in der Nähe von Boms Halt. Familie Leuter hat sich 2014 entschlossen den Schweinestall abzureißen und ein Hofcafe zu bauen.

Abfahrt:

7.00 Uhr, Meßkirch, Stadthalle

7.20 Uhr Sigmaringen, Bushaltestelle beim großen EDEKA Markt

Um Anmeldung mit Angabe des Zusteigeortes bis 3. Juni wird gebeten, Telefon-Nr. 07571/102-8641 oder per mail unter gabriele.seifried@irasig.de

Bildungswerk Meßkirch

Über Erziehungsfallen

berichtet Cord Dette in seinem Vortrag „Erziehungsfallen – denn das Gegenteil von gut ist gut gemeint“ am Donnerstag, 21. Mai, um 19.30 Uhr im Landjugendraum in Menningen. In der Erziehung ist oft vieles gut gemeint. Die Auswirkungen für die Kinder und Jugendlichen hingegen manchmal aber alles andere als gut. Neben der Besprechung einiger Erziehungsfallen, die dem Referenten in seinem Arbeitsalltag als Schulsozialarbeiter immer wieder begegnen, sowie der Erläuterung des Unterschieds zwischen Erzie-

hungsfallen und Erziehungsfehlern soll viel Platz bleiben für das gemeinsame Gespräch zum Thema.
Eintritt: 3 Euro.

Interessante natürliche Erdbeerkuchen-Variationen

Einen Abend, der den verschiedenen natürlichen Erdbeerkuchen-Variationen gewidmet ist, bietet Klara Buhl am 11. Juni, von 19 bis 22 Uhr in der Küche der Conradin-Kreutzer-Schule an. Der Erdbeerkuchen mit natürlichen Zutaten und perfekt im Geschmack erlaubt unterschiedliche Varianten: vom Teig für den Boden, einfachen gut schmeckenden Cremeunterlagen bis zum Guss, der die Beeren nicht nur schützt, sondern wie ein feiner Nachtisch schmeckt. Eine Eistorte aus Erdbeeren und ein einfacher Mürbeteigkuchen mit Quark und Erdbeeren runden das Angebot ab. Selbstverständlich können bei diesen Rezepten auch andere Beeren verwendet werden. Alles wird wie üblich nur mit natürlichen Zutaten zubereitet. Bitte Behältnisse mitbringen.

Um Anmeldung wird gebeten zwecks Lebensmitteleinkauf (Telefon 07575/925275 U. Betz oder 07575/2647 U. Beppler). Kosten: 18 Euro (an der Abendkasse, inklusive Verköstigung).



Naturpark Obere Donau

Telefon 07466/9280-0,
info@nazoberedonau.de

Faszination Greifvögel. Exkursion am Freitag, 29. Mai, 14 Uhr

Mäusebussarde, Turmfalken und Milane sind häufige Bewohner des Donautales. Die Exkursion bietet Familien die Möglichkeit, die gefiederten Jäger der Lüfte kennenzulernen. Mit dem Fernglas bewaffnet (bitte mitbringen, wenn vorhanden), werden wir mit etwas Glück auch den seltenen Wanderfalken bei seiner Jagd beobachten können. Leitung: Armin Hafner; Treffpunkt: Haus der Natur; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Mittwoch, 27. Mai beim Haus der Natur.

Wanderung entlang des Südwestalb-Traufs. Freitag, 29. Mai, 17 Uhr

Auf dieser Wanderung genießen die Teilnehmer den Blick über das Donautal von verschiedenen Aussichtspunkten aus. Hildebert Hipp, zertifizierter Naturparkführer, erzählt Wissenswertes über die Entstehung der Donau, die Geologie und Flora der Felsköpfe sowie die einmalige Landschaft der Schwäbischen Alb. Treffpunkt: Parkplatz Wachtfelsschule Kolbingen; Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Hildebert Hipp, Telefon 07463/8641, hipp.hildebert@t-online.de

Die Zahnärzte in Baden-Württemberg informieren

Professionelle Zahnreinigung (PZR) Frühjahrsputz für Zähne und Zahnfleisch

Wenn Sie schon bei der professionellen Zahnreinigung (abgekürzt PZR) waren, werden Sie dieses hilfreiche Angebot für mehr Zahngesundheit nicht mehr missen wollen. Und wahrscheinlich haben Sie dann auch schon einen Termin für die nächste Prophylaxe-Behandlung in den Kalender eingetragen. Nur wer diesen gründlichen „Zahnputz“ noch nie in Anspruch genommen hat, möchte vielleicht etwas mehr wissen, ehe er sich einen Termin in seiner Zahnarztpraxis geben lässt.

Die Pflege- und Vorsorgemaßnahmen werden von fortgebildeten Fachkräften vorgenommen, die in der Vorbeugung gegen Karies und Zahnfleischerkrankungen speziell ausgebildet sind. Je nach individueller Situation werden sie harte und weiche Zahnbeläge entfernen, Verfärbungen beseitigen und die Zahnoberflächen glätten. Zusätzlich werden die Zahnzwischenräume sorgfältig gereinigt und die Zähne gegebenenfalls mit einem Fluoridlack bestrichen. Eine persönliche Beratung zur Zahnpflege gehört ebenfalls mit zu dieser Behandlung, die für sichtbar saubere Zähne und spürbar glatte Zahnoberflächen sorgt. Die professionelle Reinigung sollte regelmässig erfolgen, denn auch bei ganz penibler Mundhygiene wird man nie alle Ablagerungen entfernen können. Manche Stellen sind für Bürste und Zahnseide nur schwer erreichbar, sodass sich Zahnbelag bildet, der mit der Zeit zu Zahnstein verhärtet. Weisheits- und Backenzähne, aber auch Zahnzwischenräume gehören zu den Problemstellen.

Welche Instrumente die Prophylaxe-Assistentin oder die Dental-Hygienikerin verwendet, hängt davon ab, was für Ihr individuelles Problem nötig ist und nach welcher Methode in der Praxis gearbeitet wird. Ultraschall-Geräte lockern den Zahnstein und sprengen ihn ab; Mini-Sandstrahler (Air-Flow-Geräte) entfernen Verfärbungen durch Kaffee, Tee oder Tabak. Weiche Beläge entfernt man mit Bürsten oder Zahnseide, den festen Belägen kann man mit speziellen Handinstrumenten wie Küretten oder Scalern zu Leibe rücken. Und weil Bakterien sich zuerst an rauen Stellen und in Nischen festsetzen, wird man zum Schluss alles tun, um die Zähne bis zum Zahnfleischansatz zu glätten. Dafür werden Gummi-Aufsätze oder Polier-Pasten und Bürstchen verwendet. Ein Fluorid-Gel, der den Zahnschmelz stärkt und schützt, rundet die Behandlung ab.

Der Abstand zwischen den Prophylaxesitzungen richtet sich nach den individuellen Gegebenheiten und dem Zustand von Zähnen und Zahnfleisch. Ein weiterer entscheidender Faktor ist natürlich Ihre häusliche Mundhygiene. Erfahrungsgemäß wird die Zahnpflege von Patienten, die regelmäßig zur Prophylaxe kommen, engagierter und effizienter durchgeführt. Das liegt häufig an der Beratung durch den/die Zahnarzt/Zahnärztin und der Prophylaxe-Helferin, aber auch daran, dass man es zu schätzen weiß, wenn Zähne und Zahnfleisch rundum gesund und gepflegt sind.

AOK informiert

Thema: Alarmierende Symptome bei Schlaganfall unbedingt beachten

Anlässlich des bundesweiten Tags gegen den Schlaganfall am 10. Mai 2015 zeigt eine Auswertung der AOK Baden-Württemberg, dass im Jahr 2014 insgesamt fast 13.000 Schlaganfälle in den landesweiten Krankenhäusern behandelt wurden. Obwohl ein Schlaganfall – wie der Name schon sagt – meist „schlagartig“ auftritt, gibt es alarmierende Symptome, die häufig schon Stunden bis Wochen zuvor auftauchen. So können unter anderem Lähmungen, plötzliche Sprach- oder Sehstörungen auftreten. „Um Folgeschäden zu verhindern, zählt bei der Behandlung jede Minute“, betont Roland Beierl, Geschäftsführer der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben. „Durch Prävention kann das Schlaganfall-Risiko aber deutlich gemindert werden.“ Laut Weltgesundheitsorganisation (WHO) sterben jährlich etwa 5,5 Millionen Menschen an einem Schlaganfall. In Deutschland sind es nach Angaben der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe rund 270.000 Menschen. Es handelt sich um die dritthäufigste Todesursache und die häufigste Ursache für bleibende Behinderungen im Erwachsenenalter (Robert-Koch-Institut). „Ein Schlaganfall wird durch eine plötzliche Durchblutungsstörung im Gehirn ausgelöst. Dadurch entsteht ein Sauerstoffmangel, in dessen Folge Nervenzellen absterben. Die Hirnfunktionen und damit die Steuerung des Körpers werden stark beeinträchtigt“, erklärt PD Dr. Sabine Knapstein, Ärztin bei der AOK. „Bewusstseinsstörungen, halbseitige Läh-

mungen und Ausfallerscheinungen des Sprech- oder Sehvermögens können die Folge sein. Die rasche Akutversorgung in spezialisierten Krankenhausabteilungen (Stroke Units) hat die Sterblichkeit sowie das Risiko bleibender Behinderungen durch einen Schlaganfall gesenkt“, so Knapstein. Dafür müssten die Symptome aber rechtzeitig erkannt und eine sofortige medizinische Notfallversorgung in Anspruch genommen werden. Die Anzahl von Schlaganfällen wird in Deutschland in den nächsten Jahrzehnten voraussichtlich weiter ansteigen. Hintergrund ist die zunehmende Alterung der Bevölkerung. So waren bei der AOK Baden-Württemberg die betroffenen Frauen im Durchschnitt 78 und die Männer 71 Jahre alt (2014). Präventive Maßnahmen können das Schlaganfall-Risiko jedoch deutlich verringern. „Eine gesunde Lebensweise ist die beste Vorbeugung: Regelmäßige Bewegung, Nikotinverzicht sowie eine fettreduzierte, cholesterinarme und ballaststoffreiche Ernährung“, so Knapstein. „Der Blutdruck sollte regelmäßig vom Hausarzt überprüft und bei Bedarf behandelt werden, ebenso Herzrhythmusstörungen.“ Auch Stress und Übergewicht sollten vermieden werden. „Mit dem Facharztvertrag für Psychotherapie, Neurologie und Psychiatrie bietet die AOK eine bessere Versorgung für Schlaganfallpatienten“, hebt der AOK-Geschäftsführer Roland Beierl hervor. „Neben umfassender medizinischer Betreuung erhalten die Betroffenen auch psychosoziale Unterstützung. Diese interdisziplinäre Versorgung ist besonders bei neurologischen Ausfällen wichtig.“ Weitere Informationen und persönliche Beratung zum AOK-Facharztprogramm in allen AOK-KundenCentern vor Ort.

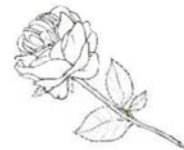
D
A
N
K
E

Leibertingen im Mai 2015

*sagen wir allen, die ihre Anteilnahme in vielfältiger
Weise zum Ausdruck brachten und mit uns gemeinsam
Abschied nahmen von*

Emma Rist

geb. Bücheler



- Herrn Dekan Neubrand für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- dem Kirchenchor für die Liedbeiträge
- Herrn Dr. Hipp für die ärztliche Betreuung
- für die zahlreichen Beileidsbezeugungen in Wort und Schrift
- für die Blumen und Trauerspenden
- allen, die unserer Mutter durch ihre Besuche Freude bereiteten

Im Namen aller Angehörigen

Waltraud, Rudolf, Gisela,
Sr. Maria-Magdalena-Lucia
mit Familien

DER MANN MIT DER EISERNEN MASKE

Kartenvorverkauf exklusiv für die **Premiere der Kolpingbühne** (27.06.2015) in der **Volksbank Hauptstelle in Meßkirch**.

ab Dienstag 26. Mai 2015

1 Woche **exklusiv für Volksbank Mitglieder und Kunden**

ab Montag 1. Juni 2015

Offener Kartenvorverkauf für alle

Eintrittspreise für die Premiere:

Mitglieder der Volksbank Meßkirch	10,00 Euro
Kunden der Volksbank Meßkirch	13,00 Euro
Nichtkunden der Volksbank Meßkirch	15,00 Euro

Telefon:
(07575) 911-0



Volksbank Meßkirch eG
Raiffeisenbank
www.volksbank-messkirch.de

besser leben

Eintrittskarten erhältlich zu den üblichen Bank-Öffnungszeiten!
Conradin-Kreutzer-Str. 7, 88605 Meßkirch

REUTERSTÜBLE

☎ 07575 / 926536

THALHEIM

Ab sofort sonntags geschlossen
Wir öffnen an bestimmten Feier- und Aktionstagen
Gerne nehmen wir sonntags Anmeldungen für Feste und Feiern (ab ca. 15 Personen) entgegen

Pfingsten (24. / 25.05) geschlossen
Fronleichnam (04.06.) geschlossen

Samstag 23.05. Bundesligaabschluss
Alle Getränke 2,50€, alle kurzen 2€

Samstag 06.06. ab 18:00 Uhr
"Phrasenschwein" schlachten
Im Anschluss übertragen wir das
Champions-League Finale



Dorfladen-Rokweiler
Oberdorf 2 88637 Kreenheinstetten

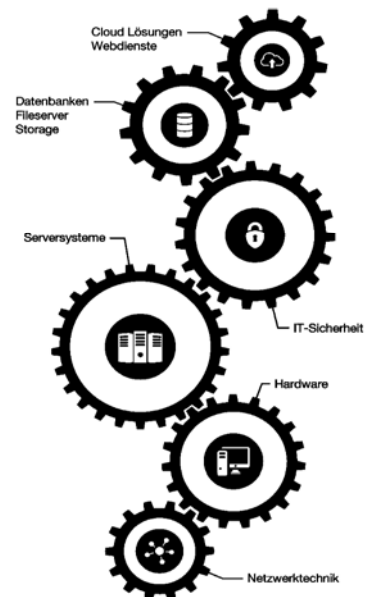


Wir löschen Ihren Durst

Alles bei uns im Dorfladen erhältlich

bitmoves

IT für Sie - Wir sind Ihr regionaler Partner für **Konzeption Realisierung Betreuung** wirtschaftlicher IT-Lösungen.



www.bitmoves.de

bitmoves GmbH | take-off Gewerbepark 3 | 78579 Neuhausen ob Eck
Tel. 07467 . 94 40 | info@bitmoves.de